

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

-

/

/

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV

28 / 10

Lied um heiteres Wetter

(Im Ton: "Ihr Kräften der Seele" etc.)

Wir fliehen zu dir nur, allmächtiger Gott

384. Lied um heiteres Wetter. 592

(Im Ton: „Ihr Kräften der Seele“ 2c.)

1. Wir fliehen zu dir nur, allmächtiger Gott! *
in jeglicher Trübsal, in jeglicher Noth; * weil alle
Geschöpfe zu Diensten dir stehn, * so kannst nur du
retten, sonst ist es geschehn!

2. O rechne uns jezo das Uebel nicht an, * das
wir oft vor deinem Gesichte gethan! * es reut uns
von Herzen, wir sagen es laut, * o hätten wir nie-
mal auf Bosheit gebaut!

3. Wir fühlen schon wirklich des Strafenden
Hand, * du züchtigst mit Wasser das sündige Land,
* du hast uns den Anblick der Sonne geraubt, * nur
trübes Gewölke beschwert uns das Haupt.

4. Wir bauen die Erde mit möglichstem Fleiß *
im Schweiß des Gesichtes nach deinem Geheiß; * jetzt
faulen die Früchte, die Nahrung ist hin, * o lenke
zur Gnade nur diesmal den Sinn!

5. Als einstens die Sündfluth den Erdkreis be-
deckt, * hat Noe dein Diener dein Mitleid erweckt;
* die Wasser verschwanden, die Welt stieg empor,
* und dankbare Lieder erfüllten dein Ohr.

6. Die Anzahl der Frommen ist jetztund auch
klein, * es schleicht der Unglaub fast überall ein;
* doch Sünder und Fromme vereinen sich hier, * und
rufen um günstiges Wetter zu dir.

593

7. Es schlagen die Sünder zerknirscht an die
Brust, * verfluchen den Kalksinn, die schändliche Lust;
* die Frommen erneuern mit Herz und mit Mund
* den lang mit der Tugend geschlossenen Bund.

8. So laß dich erweichen, o Gott der Geduld,
* vergib dem erschütterten Sünder die Schuld! * Erhöre
den Frommen, der laut zu dir ruft, * befördre das Wachs-
thum, erheitre die Lust!

9. Dem himmlischen Vater der ersten Person, * dem
Menschenerlöser dem göttlichen Sohn, * dem Geiste dem
Tröster, der heilig uns macht, * sei ewig das Opfer der
Ehre gebracht!